

01. Juli 2015

## Kurz gemeldet

### Zwölfter im Weltcup

Fabian Schweikert vom Kanu Club Elzwele Waldkirch hat bei seinem ersten Weltcup-Einsatz im polnischen Krakau Platz zwölf belegt. Es siegte der Olympia-Zweite Vavrinec Hradilek aus Tschechien. "Über diese Top-Platzierung bei meinem ersten Weltcup freue ich mich, ich bin eng an der Weltspitze dran", sagte der Sportsoldat aus Waldkirch. Ihm fehlten lediglich drei Zehntelsekunden, um das Finale der besten Zehn zu erreichen. Mitte August findet an gleicher Stelle die U-23-Europameisterschaft statt, bei der Schweikert zum engeren Favoritenkreis zählt. **BZ**

### Tri-Team beißt sich durch

Beim vierten Durchgang der Triathlonliga Baden-Württemberg in Erbach bei Ulm kam das Männerteam des Tri-Teams Freiburg in Liga zwei mit Jan Grübbel, Stephan Petrik, Roland Vetter, David Egg und Stefan Almeling auf den zehnten Platz der Tageswertung. Als Sechster der Ligawertung ist trotz anhaltender Verletzungsmisere beim Finale am Schluchsee in drei Wochen noch eine Verbesserung bis auf Gesamtrang drei möglich. Pia Galuschka, Katrin Müller und Ellen Steffens mussten in der Tri-Team-Frauenmannschaft ohne eine mögliche vierte Starterin ins Rennen gehen und ließen aufgrund einer überdurchschnittlichen Radleistung mit Platz 13 in der Tageswertung zumindest zwei Teams in der Frauenliga hinter sich.

Das Team des TNB Malterdingen schaffte in der dritten Liga mit ihrem Kopf und Zugpferd Andreas Ciensky Platz fünf in der Tageswertung. Die Malterdinger schieben sich damit sehr nah an die Aufstiegsplätze heran. Durch den krankheitsbedingte Ausfall von Mike Müller baute der TV Riegel seine Mannschaften um. Das Drittliga-Team erreichte durch eine starke Laufleistung einen Mittelfeldplatz, die Senioren erzielten mit drei von vier möglichen Athleten als Sechste ebenfalls ein gutes Ergebnis. **mu**

### Flinke Teschke-Geschwister

Die Geschwister Ina und Annika Teschke vom RV Edelweiß Merdingen haben in dieser Saison bei Radrennen auf baden-württembergischer und nationaler Ebene einige Erfolge eingefahren. So verpasste die 13-jährige Ina Teschke bei der deutschen Straßenmeisterschaft in Nidda als Vierte nur um Haaresbreite den Sprung aufs Podest der Altersklasse U15. Die Dritte der Landesmeisterschaft war dabei beste Teilnehmerin aus Baden-Württemberg. Ihre 16-jährige Schwester Annika stürzte am Samstag im Training schwer und konnte deshalb bei der DM am Sonntag nicht an den Start der Altersklasse U17 gehen. Annika Teschke hatte bei der Deutschen Meisterschaft auf der Radrennbahn im Berliner Velodrom zwei Wochen zuvor Platz elf im Einzel belegt. In der 4er-Mannschaftsverfolgung hatte sie

zusammen mit dem Team Baden Silber geholt. **BZ**

## Kleiber siegt in Kitzbühel

Nach der kleinen Enttäuschung beim Ultra-Bike in Kirchzarten, als er mit Hungerast die führende Position verlor, hat Andreas Kleiber am Samstag beim Kitzalp-Bike-Festival in Kitzbühel die 58 Kilometer lange Extreme-Strecke gewonnen. Der Freiburger vom Team Lexware lag bei der ersten Zwischenzeit nach einer Stunde noch an vierter Stelle, doch eine weitere Stunde später hatte er bereits die Führung inne und baute sie gegenüber dem Österreicher Mario Färberböck bis ins Ziel auf 4:43 Minuten aus. Kleibers Lexware-Teamkollege

Luca Schwarzbauer landete im heimischen Reudern beim Alb-Gold Juniors Cup einen souveränen Sieg mit 5:10 Minuten Vorsprung auf den zweitplatzierten Kirchheimer Ralf Maier. **BZ**

## Ein Punkt im Hockey

Oberliga Männer: SSV Ulm – 1844 Freiburg 4:4. In einem rasanten Spiel brachte Tom Hawxwell die Breisgauer in Führung (19.), kurz vor dem Halbzeitpfeiff schoss Julius Rodatz nach zwischenzeitlichem Ausgleich das 2:1 (34.). Der australische Ausnahmestürmer Hawxwell baute die Führung nach dem Wechsel aus. Tobias Wagner traf nach einem Gegentor wenig später zum 4:2 (56.), die Ulmer konnten aber ausgleichen – und hatten den Siegtreffer auf dem Schläger, als der Schiri auf Siebenmeter entschied. Freiburgs Torwart Richard Wibel aber parierte.

Oberliga Frauen: SSV Ulm – 1844 Freiburg 5:2. Es begann alles nach Plan: Louise Benning besorgte früh das 1:0 (6.) für 1844. Nachdem die Gastgeberinnen allerdings fünf Buden in Folge ins Badener Gehäuse gehämmert hatten, wichen die Sonnenstrahlen tiefschwarzen Regenwolken. Lisanne Verhagen konnte noch verkürzen, die Niederlage war aber besiegelt. Als Tabellensechste haben die Freiburgerinnen das Ziel Klassenerhalt somit erreicht. **chen**

## Golftalente im Finale

Lena Herzog und Matteo Franz vom Golfclub Tuniberg haben sich für das Finale der VR-Talentiade am 30. Juli auf dem Golfgelände Birkenhof in Kehl qualifiziert. Bei der Vorschlusrunde in Königsfeld standen neben einem Golfspiel über 6-Loch für die 37 Teilnehmer im Alter bis elf Jahren aus 15 baden-württembergischen Golfclubs verschiedene Koordinationsaufgaben auf dem Programm. Lena Herzog erreichte in der Altersklasse 9 der Mädchen den geteilten vierten Platz, Matteo Franz erspielte sich in der AK 11 der Jungen den geteilten zweiten Platz. Zudem starteten vom GC Tuniburg Marie Wilkinson und Lilly Willé. **BZ**

## Bahlinger SC stellt sich vor

Fußball-Regionalligist Bahlinger SC steigt am Donnerstag, 2. Juli, in das Training für die neue Saison ein. Am Sonntag, 5. Juli, beginnt um 11.30 Uhr die öffentliche Mannschaftsvorstellung im Kaiserstuhlstadion. Dabei präsentieren sich die Teams der ersten sowie der zweiten Mannschaft des BSC, außerdem werden die

Neuzugänge ausführlich vorgestellt. Die Veranstaltung ist eingebunden in ein Stadionfest. Am gleichen Tag bestreitet die Regionalliga-mannschaft um 17 Uhr ihr erstes Testspiel in Broggingen gegen eine Doppelpass-Auswahl. **BZ**

Autor: mu, chen, bz

---